

[Free download] Groherzigkeit: ber das Schenken und Verzeihen

Groherzigkeit: ber das Schenken und Verzeihen

Von Ksel-Verlag

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #755986 in eBooksVerffentlicht am: 2015-11-23Erscheinungsdatum: 2015-11-23File Name: B00XSQH5UG | File size: 41.Mb

Von Ksel-Verlag : Groherzigkeit: ber das Schenken und Verzeihen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Groherzigkeit: ber das Schenken und Verzeihen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Passende und griffige TexteVon M. Lehmann-PapeOb in Form von Poesie oder ganz prosaisch (wie im kurzen Text von Harald Martenstein), gerade zu Beginn eines Jahres, wenn schon die Sache mit den guten Vorstzen immer schon wenig wirklich gute Aussichten hatte, ist es ein guter Zeitpunkt, sich an die Grundlage jener Werte zu erinnern, die in der Gegenwart so sehr beschworen werden.In einer Welt und einem System, in dem Nehmen deutlich seliger als Geben ist, in dem die aufgeputschten Pseudo-Idole einer materialistischen Welt sogar deutlich eher von Rafften sprechen wrden als vom einfachen Nehmen.Ob im Materiellen oder im Zwischenmenschlichen, ob in der ueren Welt

oder im inneren Empfinden, wohltuend ist es, auf die Groherzigkeit zu blicken, auf das innere sich und den anderen entfalten, auf eine gndige Haltung zueinander, den Versuch, des Verstdnisses und der Solidaritt mitsamt einem sichtbaren und dinglichen Teilen von Ressourcen. Grozige Menschen geben etwas, auch wenn sie gar nichts dafr bekommen und weichen unter Umstnden sogar aus, selbst wenn sie im Recht wre. So formuliert es Martenstein. Wie Nietzsche die Gte des Menschen und das Geben ohne nehmen zu wollen griffig betont und Schnitzler, der darauf verweist, dass es die Seele am schnellsten abnutzt, jenes Vergeben ohne zu Vergessen. Goethe, Schiller, Teichert, Aristoteles, meist kurze Sentenzen neben hier und da lngeren Texten (wie aus der Entfhrung aus dem Serail) kreisen in vielfacher Form um das Thema der Groherzigkeit, der Vergebung, des Gebens, des vornehmen Menschens und lassen den Leser ein um das andere Mal innehalten. In durchaus kritischer Reflexion zum eigenen Handeln und in ebensolcher Reflexion dessen, ob es nicht wichtig und gut wre, gegen den Mainstream Zeichen zu setzen und zumindest im Denken gndiger zu werden. Mit den andren, aber auch mit sich selbst. Eine anregende, schne, nachdenklich zurcklassende Sammlung von Gedanken und Worten zu einem der wichtigsten Themen.

Produktbeschreibung Whrend das Geben offensichtlich ein Segen fr den Empfänger ist, kann der Gewinn fr den Gebenden noch grer sein: Denn Groherzigkeit bringt uns auf den Weg persnlichen Wachstums und bleibender Zufriedenheit. Dieses edle Buch versammelt die schNSTEN Inspirationen und Sentenzen ber die Groherzigkeit. Die besinnliche Lektre fr Minuten, die uns mitnimmt quer durch die Kulturen, Religionen und Jahrhunderte, wird abgerundet durch ein Vorwort von Wolfgang Teichert. Ein Geschenk, das jeder sich selbst und seinen Lieben machen mchte.